

2. Deutsche E-Dart Meisterschaft am 23.02.2019 in Warburg-Wormeln

Am 23.02.2019 um 9:00 Uhr konnten Reinhard Schmiedl (Vizepräsident Sport), Frank Simon (Fachwart Dart) und Katja Klahold-Schön (Vors. SSC Kassel, Ausrichter) 21 Sportler aus Vaihingen, Hamburg, Hannover und Kassel zur 2 Deutschen E-Dart Meisterschaft im Dorfkrug in Warburg-Wormeln begrüßen.

Pünktlich um 9:30 Uhr konnte mit der vorher ausgelosten Gruppenphase begonnen werden. Da der SSC Kassel eine Teamleitung stellte, konnten sich alle auf Ihre Spiele konzentrieren. Das System wurde im Gegensatz zur letzten Meisterschaft ein wenig angepasst, so dass es nicht mehr so lange dauern sollte. Gespielt wurde in 4 Teams à 4 Personen und 1 Team à 5 Personen. Hier wurde vereinfacht, indem nur noch Single out gespielt wurde und bereits nach 20 Runden musste durch Bulls-Eye Auswurf entschieden werden. Die besten 2 kamen dann in die Hauptrunde, die letzten 2 in die Verliererrunde. Bei dem 5er Team kamen 3 in die Hauptrunde und 2 in die Trostrunde. Wie geplant waren wir um 13:30 Uhr mit der Vorrunde fertig.

Es gab eine kurze Mittagspause, wo die Wirte des Dorfkrugs in Wormeln einen Currywursttopf servierten. Die Teamleitung nutzte die Zeit um die Setzliste für das Doppel K.O. System einzugeben. Zwischendurch war auch eine Reporterin des Westfalenblattes da um einen Bericht zu verfassen und ein Foto für die örtliche Presse zu machen. Sie interviewte hierzu Reinhard Schmiedl und Katja Klahold-Schön.

Um 14 Uhr starteten wir dann an 2 Automaten mit der Trostrunde, wer hier nochmals verlor, war ausgeschieden. Die Hauptrunde spielte erstmal an einem Automaten weiter und im 301 Master Out. Wer hier verlor kam automatisch in die Trostrunde. Der Computer entschied dann jeweils die nächsten Partien. So waren immer mehr Spieler ausgeschieden und das Feld wurde immer kleiner. Beim Spiel um Platz 4. konnte Armin Krügel aus Kassel sich gegen den Vorjahres 3. Martin Stelzer (Hannover) durchsetzen so dass dieser 4 wurde. Armin Krügel verlor dann allerdings sein Spiel gegen Marc Späte aus Hannover und stand somit als 3. Platziertes fest.

Das Finale war nun ein Vater-Sohn Duell, denn Lukas Späte konnte alle seine Spiele gewinnen und zog als Gewinner der Hauptrunde ins Finale ein. Sein Vater kam aus der Trostrunde und musste somit 2x gegen seinen Sohn gewinnen, um Meister zu werden. Das Finale wurde über 3 Gewinnsätze gespielt. Es war eine spannende Partie der beiden, der alle Teilnehmer mit angespannt folgten. Das erste Spiel gewann Marc knapp gegen Lukas so dass es nun 1:1 zwischen den beiden Stand. Nach einer kurzen Pause folgte somit das letzte 3. Spiel über 3 Gewinnsätze.

Am Ende setzte Marc Späte den entscheidenden Pfeil und wurde somit der 2. Deutsche Meister im E-Darts.

Um 18:30 Uhr waren die Wettkämpfe beendet. So dauerte es nicht ganz so lange wie im letzten Jahr und wir konnten um 19:00 Uhr mit Essen und Siegerehrung beginnen.

Die nächste deutsche E-Dart Meisterschaft findet voraussichtlich 2020 in Stuttgart statt.

Platzierungen:

1.Platz	Marc	Späte
2.Platz	Lukas	Späte
3.Platz	Armin	Krügel
4-Platz	Martin	Stelzer
5.Platz	Bernd	Ruhnau
6.Platz	Frank	Simon
7.Platz	Fritz-Peter	Dargatz
8.Platz	Harald	Schön
9. Platz	Dietmar	Richter
10. Platz	Christian	Jung
11.Platz	Katja	Klahold-Schön
12.Platz	Reinhard	Schmiedl
13.Platz	Thomas	Schatz
14.Platz	Christian	Hagedorn
15. Platz	Hendrik	Thöne
16.Platz	Gisela	Thöne
17.Platz	Bernd	Böning
18.Platz	Rainer	Grebe
19.Platz	Michael	Krogmann
20.Platz	Reinhard	Utz
21.Platz	Johanna	Krügel

K.Klahold-Schön